

## Analytische Geometrie Übungsblatt 3

### Aufgabe 1:

Sei  $V$  ein  $n$ -dimensionaler euklidischer Vektorraum und seien  $L, L_1, L_2$  Endomorphismen von  $V$ . Entscheiden Sie welche der folgenden Aussagen korrekt sind:

- Sind  $L_1$  und  $L_2$  normal, so ist auch  $L_1 + L_2$  normal.
- Sind  $L_1$  und  $L_2$  normal, so ist auch  $L_1 \circ L_2$  normal.
- $L$  ist genau dann normal, wenn  $\langle L(u), L(v) \rangle = \langle L^*(u), L^*(v) \rangle$  für alle Vektoren  $u, v \in V$  gilt.
- Ist  $L$  schiefsymmetrisch und  $n$  ungerade, so ist  $L$  singulär.
- $L$  und  $L^*$  haben dieselben Eigenwerte.
- $\text{Kern}(L) = \text{Kern}(L^*L)$ .

### Aufgabe 2:

Sei die Matrix  $A \in \mathbb{R}^{(3,3)}$  gegeben durch

$$A = \begin{pmatrix} 0 & 1 & 1 \\ -1 & 0 & 1 \\ -1 & -1 & 0 \end{pmatrix}.$$

- Zeigen Sie, dass der zu  $A$  gehörige Endomorphismus  $L_A : \mathbb{R}^3 \rightarrow \mathbb{R}^3, x \mapsto Ax$  normal ist.
- Berechnen Sie die Normalform von  $L_A$  und geben Sie eine zugehörige Basis an.

### Aufgabe 3:

Sei  $V$  ein endlich-dimensionaler, euklidischer Vektorraum,  $a \in V$  mit  $|a| = 1$  und  $G = a_0 + \text{sp}(a)$  mit  $a_0 \in V$  eine Gerade in  $V$ . Eine Abbildung  $\varphi : V \rightarrow V$  heißt *involutorisch*, wenn  $\varphi \neq \text{id}_V$  und  $\varphi^2 = \text{id}_V$  gilt. Zeigen Sie:

- Ist  $H$  eine Ursprungsgerade, also  $0 \in H$ , und  $L \in O(V)$  eine involutorische Abbildung, die genau die Punkte von  $H$  festlässt, so existiert eine Orthonormalbasis von  $V$ , bzgl. der die Matrix von  $L$  die Gestalt  $\text{diag}(-1, \dots, -1, 1)$  besitzt.
- Ist  $H = \text{sp}(a)$ , so lässt sich der Endomorphismus  $L$  aus a) darstellen als

$$S_H : V \rightarrow V, v \mapsto 2\langle v, a \rangle a - v.$$

- Sind  $\varphi_1, \varphi_2$  Bewegungen von  $V$ , so ist  $\varphi_2\varphi_1\varphi_2^{-1}$  genau dann involutorisch, wenn  $\varphi_1$  involutorisch ist.
- Sind  $\varphi_1, \varphi_2$  Bewegungen von  $V$ , so ist ein Punkt  $p \in V$  genau dann *Fixpunkt* von  $\varphi_1$ , d.h. es gilt  $\varphi_1(p) = p$ , wenn  $\varphi_2(p)$  Fixpunkt von  $\varphi_2\varphi_1\varphi_2^{-1}$  ist.
- Jede involutorische Bewegung von  $V$ , die genau die Punkte der Geraden  $G$  festhält, besitzt die Form

$$S_G : V \rightarrow V, v \mapsto 2\langle v, a \rangle a - v + 2(a_0 - \langle a_0, a \rangle a).$$

**Aufgabe 4:**

- a) Zeigen Sie, dass in  $AG(V, K)$  im Fall  $|K| > 2$  die Bedingung (T') bereits aus (T) folgt.
- b) Wie sehen in  $AG(V, \mathbb{F}_2)$  die (T) erfüllenden Teilmengen der Punktmenge aus?